Die neue Welt- und Staatsordnung im Deutschen Reich!

Unsererseits wurde schon auf die Wirtschafts- und Sozialordnung durch GESARA hingewiesen.

Doch das, was wir mittlerweile auf den sozialen Foren über das Deutsche Reich hören, schlägt dem Faß den Boden ins Gesicht. Wie reaktionär und dämlich ist das denn? Da hört und liest man rechtsextreme Träumereien, obrigkeitshörige Allmachtsphantasien und das alte Bedürfnis nach Betreuung und Lenkung durch einen Führer, wie Kaiser, Könige, Panzerschiffe auf den Meeren und Panzern auf den Straßen. Die altbewährten „Knallköppe“ sollen in Ermangelung geistig-energetischer Eigenständigkeit es und uns richten. Ihr, die ihr Euch als „aufgeklärt“ hervortut, lechzt nach Führung und Fremdbestimmung. Ihr könnt Euch eine intelligible Selbstständigkeit nicht vorstellen und wollt die alte miese Weltordnung mit ihrer psychopathischen Führung nur durch eine neue Führung ersetzen und kommt nicht auf die Idee, es jetzt selbst richten zu wollen. Ihr solltet nun nach Jahrtausenden der Knechtung, Versklavung und Obrigkeitshörigkeit die Macht selbst in die Hand nehmen und nicht darauf warten, was ein Befehlshaber Euch befiehlt. Ihr seid frei und fühlt Euch alleine gelassen, weil Ihr zur Unselbständigkeit erzogen wurdet.

Das Deutsche Reich ist ein Völkerechtssubjekt für souverän lebende, denken und handelnde Menschen, dessen neu einzurichtendes Staatsgebiet viel umfangreicher werden könnte, als es in den Grenzen vor Ausbruch des Ersten Weltkrieges von 1914 war. Dieses hat nichts mit Macht und Größenwahn und „Wir sind jetzt wer“ zu tun. Ein Veikko Stölzer scheint vollkommen durchzuknallen und schwärmt von einem

monarchischen Kaiserreich, Kaiserheer, Preußens Glanz und Gloria. Sein Mentor Hans-Joachim Müller bläst in dasselbe Horn. Er freut sich auf den sächsischen König, wie auch auf den preußischen Kaiser und das totale Scheitern der sogenannten BRD. Und die anderen Traumtänzer, wie Loch, Radon, Gernot von Hagen, Muthwill, Alex & Co ergehen sich in Dadaismen über das Reich und der Wiederauferstehung rechtsradikaler Phantasmen. Da hat es ein Mitarbeiter des Verfassungsschutzes leicht in rechtsextreme Hörner zu blasen. Lorenz, die nationalistisch makierende Krätze, verleitet solche Idioten da hin, wohin er sie bringen und blamieren soll.

Ein monarchisches Kaiserreich, was einmal war, wird es nicht mehr geben! GESARA und das klassische deutsche Denken stehen dem entgegen. Das Reich ist als Sammelbecken ein Staatenbund aller deutschen Völker. Diese erhalten gemäß Völkerrecht ihr Land zurück, um ihre deutsche Kulturlandschaft neu zu beleben. Nation kommt von Natio = Volksstamm wie von nasci = geboren und meint die in einer Nation Geborenen, die am dortigen Leben, Sprechen und Kult teilhabenden Ureinwohner. So kommt es zur Nationendeutung. Die Franzosen gehen, seit ihrer mißlungenen Revolution, vom ihrem Gebiet aus, die Deutschen von der Kulturnation. Denn seit Karl des Großen Zeiten heißen *diutsch* diejenigen Völker, die kein Latein verstehen und ihre Volkssprache, das Teutsch, sprechen. Deutsch heißt volkstümlich und steht also geistesgeschichtlich für das Volk. Es ist die deutsche Eigenart, ihre Identifikation auf Sprechen und Denken zurück zu führen. Deutsch meint also die kulturelle Basis des Deutschen Volkes und darauf rekurrieren wir! Soldaten und Heer, wie Luftwaffe und Marine bedürfen wir allein zum Schutz unserer Grenzen zu Lande, Wasser und Luft , gegen fremde Aggression und sonst zu nichts. Da wird nichts erobert, unterworfen oder niedergemacht. Alle Ressentiments werden entfernt! Auch andere haben Anspruch auf einen Lebensraum, ihre Heimat, gemäß dem Völkerrecht. Wir müssen nur gegen Angriffe irgendwelcher Ultras gewappnet sein, denn wir

haben aus historischer Erfahrung allen Grund dazu.

Das Völkerechtssubjekt Deutsches Reich ist der Staat der Deutschen Völker, mit seinen Objekten Bundesstaaten in ihren verschiedenen Ausprägungen, die sich im Rahmen der Gesetze des Deutschen Reiches alle selbst bestimmen! Das fängt bei den dörflichen Gemeinden mit ihrem Bürgermeister an, die selbständig ihre regionalen Probleme und Aufgaben lösen. Dieses gilt auch für die Klein- wie Großstädter. Da wird die Politik von bewährten und bekannten Menschen aus der Heimat gemacht und nicht von Mitgliedern von im Deutschen Reich verbotenen Parteien. Auf bundesstaatlicher Ebene wählt ein Gremium, das sich aus den Vertretern der Gemeinden zusammen setzt, die Bevollmächtigten ihres Bundesstaates für den Bundesrat. Bei Reichstagswahlen treten erfahrene und bewährte sowie beliebte Persönlichkeiten an, die aus Leidenschaft die Volksinteressen vertreten. Reichstagsdelegierte finanzieren sich selbst und werden nicht vom Deutschen Reich bezahlt. Das Postengeschacher hat sich damit erledigt.

Der Präsidialsenat wird von den Bevollmächtigten des Bundesrates gewählt. Der Reichskanzler ist der Vorsitzende des Bundesrates und neben dem Präsidialsenat für politische und personelle Belange verantwortlich. Im Bundesrat werden die überregionalen Gesetzte nach Zustimmung des Reichstages und des Präsidialsenates verabschiedet. Der Reichstag ist die Vertretung des Deutschen Volkes, in dem die politischen Leitlinien, die für alle Bundesstaaten gelten sollen, behandelt werden. Dazu gehören allgemeine, kulturelle, religiöse oder philosophische, weltanschauliche Themen und deutsche Prinzipien, also übergeordnete Ziele, Ökonomie, Wissenschaften, Staatsethos usw.

Der Präsidialsenat, der Reichskanzler und der Bundesrat sind die Regisseure des Deutschen Reiches. Im Deutschen Reich gibt es keinen Alleinherrscher! Das Deutsche Volk präsentiert sich selbst! Einen Erbfolge-Kaiser oder König braucht es nicht. Hier herrscht allein das Deutsche Volk durch seine Vertreter

aus den einzelnen Bundesstaaten. Die Politik wird vor Ort gemacht, wie dies schon in der griechischen Polis war, die auch keinen König vorsah. Die für die Fremdverwaltungen auf dem Gebiet des Deutschen Reiches zuständigen Alliierten Militärs und die White Hats werden nichts anderes zulassen.

Da können die Reaktionäre aller Couleur postulieren, was sie wollen und bis sie ganz rappelig sind. Es bringt nichts! Die neue Weltordnung sieht keine Bevormundung und Fremdbestimmung vor, das geht durch bis zum galaktischen Rat. Deshalb haben uns die außerirdischen Kräfte geholfen, die Jahrtausende alte Schweinebande von dieser Erde zu vertreiben. Sie werden es nicht zulassen, daß deren alte Zuarbeiter hier wieder in Amt und Würden kommen. Dafür stehen auch die White Hats, das völkerbefreiende alliierte Militär und ich, der vom Präsidialsenat verfassungsgemäß ernannte Reichskanzler.

Deshalb kommt GESARA/NESARA mit seinen Wiedergutmachungen und dem QFS (Quantenfinanzsystem), nach welchem niemand mehr dem Volk das Seine wegnehmen kann.

Es lebe das Deutsche Volk!! Deutsch meint Volk!

Rainer Reusch
Reichskanzler des Deutschen Reiches

Die neue WeltHerunterladen